

**Protokoll der Sitzung
der Stadtverordnetenversammlung**

**vom 09. Februar 2017 in
Trendelburg-Stammen**

Beginn: 20.00 Uhr Ende: 21.00 Uhr

Unterbrechungen (von/bis): keine

Seite: 1 von 5

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 1 bis 5 Verhandlungs-
Niederschriften und Beschlüsse mit den laufenden Nummern:

1 bis 5 (in Worten: EINS bis FÜNF)

Anwesend:		gesetzl. Mitgliederzahl: <u>31</u>
a.) stimmberechtigt		
SPD: 13 Sitze	FWG: 10 Sitze	CDU: 8 Sitze
1. Diana Hartgen (Fraktionsv.)	13. Gerhard Niemeyer (Fraktionsv.)	21. Kerstin Baumann (Fraktionsv.)
2. Dieter Uffelmann (Stavo-Vorsteher)	14. Carsten Blum	22. Henning Albrecht
3. Hans-Jürgen Baumann	15. Bettina Bönning	23. Stefan Bornhage
4. Klaus Erger	16. Klaus-Rüdiger Herrmann	24. Manfred Friedrich
5. Jens Gobrecht	17. Dirk Jordan	25. Jens Gaminek
6. Kai Meimbresse	18. Louisa Jordan	26. Armin Hoff
7. Gisela Reidelbach	19. Werner Niemeier	27. Werner Gerland
8. Horst-Helmut Reidelbach	20. Michael Wörner	./.
9. Erwin Rolwes	./.	
10. Gerhard Stenda	./.	
11. Sigrid Severit		
12. Sylvia Träger		
./.		
b.) nicht stimmberechtigt		
1. Bürgermeister Bachmann	4. Friedrich Starke	7. ./.
2. Renè Köster (1.Stadtrat)	5. Heinrich Romberg	8. ./.
3. Erwin Baumann	6. Michael Görner	9. ./.
Es fehlten entschuldigt:		
1. Uwe Kloppmann	6. Udo Widera	
2. Marco Heib	7. Dr. jur. Manuela Bauerfeind-Lieckefett	
3. Juana Thiele		
4. Ralf Heere		
5. Manfred Schäfer		
<p>Die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung waren durch Einladung vom 03.02.2017 auf Donnerstag, 09.02.2017, um 20.00 Uhr - unter Mitteilung der Tagesordnung - einberufen worden.</p> <p>Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben worden</p> <p>Der Vorsitzende stellte bei der Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die Form, Ladungsfrist, Art und Umfang keine Einwendungen erhoben werden.</p>		
<p align="center">Die Stadtverordnetenversammlung war nach der Anzahl der erschienenen Mitglieder -beschlussfähig-</p>		

Protokoll der Stadtverordnetenversammlung am 09. Februar 2017

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Stadtverordnetenvorsteher Dieter Uffelmann eröffnet die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt fest, dass sich gegen Form und Frist der Einladung keine Einwendungen ergeben.

Es sind **27** Abgeordnete anwesend.

Es fehlten entschuldigt:

1 Abgeordnete/r der SPD

1 Abgeordnete/r der CDU

2 Abgeordnete/r der FWG

2. Zustimmung zu der Niederschrift der Sitzung vom 08.12.2016

Die Niederschrift der Sitzung vom 08.12.2016 wurde jedem Stadtverordneten elektronisch übermittelt bzw. am 14.12.2016 per Boten zugestellt. Des Weiteren wurde die Niederschrift auf der Homepage der Stadt Trendelburg veröffentlicht.

Gegen die Niederschrift ergab sich innerhalb der Widerspruchsfrist gem. Geschäftsordnung § 28 Niederschrift keine Einwendung.

3. Anfragen und Mitteilungen

3.1. Mitteilungen des Bürgermeisters

Die Mitteilungen liegen dem Protokoll in schriftlicher Form bei.

3.2 Anfragen aus der Stadtverordnetenversammlung

Es liegt keine große Anfrage aus der Stadtverordnetenversammlung vor.

Kleine Anfragen:

Fragesteller	Anfrage	Antwort Bürgermeister
Herr Gerhard Niemeyer (FWG)	Wie ist der aktuelle Sachstand bezüglich der technischen Umrüstung des Freibads Trendelburg?	Derzeit werden die entsprechenden Angebote eingeholt. Die Punkte werden also sukzessive abgearbeitet. Ziel ist es, eine zeitgerechte Eröffnung zu realisieren.
Herr Gerhard Niemeyer (FWG)	Wie ist der aktuelle Sachstand beim Wohnmobilstellplatz?	In der nächsten Woche erfolgt die Submission für die Tiefbauarbeiten.

Herr Gerhard Niemeyer (FWG)	Gibt es etwas Neues zu dem Schild „Friedhof“, welches zur Orientierung im Bereich der Langenthaler Straße platziert werden sollte?	Bezüglich des vorgesehenen Schildes wurde seitens Hessen Mobil mitgeteilt, dass solche nicht mehr an Bundesstraßen platziert werden. In der nächsten Ortsbeiratssitzung in Deisel werden dazu weitere Informationen folgen.
Herr Werner Niemeier (FWG)	Wann wird die Maßnahme „Treppenstraße“ in Gottsbüren begonnen?	In absehbarer Zeit findet in Gottsbüren dazu ein Treffen statt, wo es u.a. auch um die Treppenstraße gehen wird. Der Beginn ist voraussichtlich im Frühjahr.
Herr Dirk Jordan (FWG)	In der Straße „Zur alten Mühle“ wurden sehr viele Birken gefällt. Wieso gab es dazu keine Informationen in der letzten Stadtverordnetenversammlung? Was ist mit dem Holz passiert? Und sind noch weitere „Fällungen“ geplant?	Das Stadtgebiet umfasst eine Fläche von knapp 70 km ² , sodass es nicht möglich ist, über jede Maßnahme zu berichten. Das Fällen der Birken ist in Absprache mit dem Hessischen Wasserverband Diemel sowie dem dort anliegenden Eigentümer Conradi abgesprochen worden. Welche Bäume letztendlich gefällt werden, entscheiden Bauamt sowie Bauhof in Absprache und haben dort auch das Vertrauen seitens des Bürgermeisters. Was letztendlich mit dem Holz passiert, wird noch einmal geklärt. In der Regel wird das Holz verkauft oder Unternehmen zum Häckseln angeboten. Ob noch weitere Bäume gefällt werden, kann noch nicht beantwortet werden.
Herr Klaus-Rüdiger Herrmann (FWG)	Im letzten Grundbesitzabgabenbescheid war der Passus zu lesen, dass „durch gemeinsamen Beschluss“ der Stadtverordnetenversammlung die Grundsteuer sowie die Gewerbesteuer erhöht wurden. Die FWG hat sich diesem Beschluss nicht angeschlossen. Wer ist für diesen Satz verantwortlich?	Verantwortlich für den Satz ist der Bürgermeister. Der Satz galt als allgemeine Information an die Bürgerinnen und Bürger. Da die Haushaltssatzung, wo die Grundsteuerwerte niedergeschrieben sind, einstimmig beschlossen wurde, liegt auch kein formeller Fehler vor. Sollte es dadurch zu Missverständnissen gekommen sein, so werden diese seitens des Bürgermeisters bedauert.
Frau Bettina Bönning (FWG)	Gibt es einen neuen Sachstand zum Thema K+S, d.h. Speicherbecken, Oberweserpipeline?	Durch Beschluss der Stadtverordnetenversammlung wurde ein klarer Handlungsrahmen gesetzt. (u.a. Betretungsverbot für K+S). Dennoch ist zu beobachten, dass die Fa. K+S zunehmend auf die Städte und Gemeinden zugeht und versucht eine Art „Auflocke- rung“ zu erreichen.

		Auch nach Gesprächen seitens des Magistrats mit Vertretern von K+S gab es keine neuen Erkenntnisse, sodass es auch keine Veranlassung gibt, die Meinung zu ändern. Seitens K+S wurde darum gebeten, in der heutigen Stadtverordnetenversammlung zu dem Thema vorzutragen. In Absprache durch Bürgermeister mit Stadtverordnetenvorsteher war man sich allerdings einig, dies nicht mehr mit auf die Tagesordnung zu nehmen.
Herr Werner Gerland (CDU)	Anmerkung zum Thema „Fällen von Birken an der Die-mel“. Dabei handelte es sich um eine Sicherungsmaßnahme. Die Bäume wurden Anfang der 70er Jahre gepflanzt. Würde es sich anbieten, in dem Bereich den Seitenstreifen mit zu befestigen und somit auch Sicherer zu machen?	Wird aufgenommen und im Magistrat beraten.
Frau Kerstin Baumann (CDU)	Im Rahmen der Sauerbach Sanierung wurde die Landstraße gesperrt, sodass viele AutofahrerInnen die Abkürzung über die Schöne Aussicht/Saures Tal genommen haben. Durch das erhöhte Verkehrsaufkommen gab es auf den Wegen massive Schäden. Wann ist mit der Beseitigung zu rechnen?	Zunächst ist zu sagen, dass durch die Sanierung im Sauerbach der Starkregen nun besser gepuffert werden kann. Durch die Sperrung wurden die besagten Wege sehr gefordert. Sobald der Frost zu Ende ist und die restlichen Arbeiten erledigt sind, werden die Randbereiche geglättet und die Straßenschäden im Sanierungsprogramm mit aufgenommen.
Frau Diana Hartgen (SPD)	Gibt es neuen Sachstand der Verhandlungen „Querverbund Freibad“	Frühestens Mitte diesen Jahres wird ein Ergebnis erwartet. Ansonsten gibt es dazu keinen neuen Sachstand.
Herr Gerhard Niemeyer (FWG)	Zu welchen Konditionen wurde die Anteilseignung abgeschlossen?	Der Magistrat hatte seitens der Stadtverordnetenversammlung den Auftrag bekommen, die Anteile zu günstigen Konditionen zu erwerben. Ziel war eine 20-jährige Finanzierung. Die Konditionen wurden so gesichert, sodass nach Ende von 20 Jahren die Schulden getilgt sein werden. (Laufzeit 20 Jahre, Zinskondition 1,47%, Tilgung 4,35%).
Herr Gerhard Stenda (SPD)	Manche Straßen sind durch die neue LED Technik nicht gut ausgeleuchtet. Wäre es möglich, die Lampenköpfe zu erhöhen?	Manchen Ecken sind sehr dunkel. Aber es gibt auch andere Bereiche, wo es nur eher eine subjektive Wahrnehmung ist. Eine Erhöhung der Lampenköpfe hat seine

		Grenzen, da dadurch die „Blendwirkung“ vergrößert wird. Dieses Jahr werden dennoch wieder Versuche unternommen, um das Problem zu lösen.
--	--	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Teil A (Beschlussfassung ohne Beratung)

./.

Teil B (Beratung und Beschlussfassung)

4. Änderung der Abwassersatzung – Grundbuchrechtliche Besicherung von offenen Forderungen

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, der 3.Änderung der Abwassersatzung zur grundbuchrechtlichen Besicherung von offenen Forderungen zuzustimmen.

Dafür: 27	Enthaltungen: 0	Dagegen: 0
-----------	-----------------	------------

5. Verlängerung Wasserlieferungsvertrag mit der Stadt Borgentreich

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, den Magistrat damit zu beauftragen, eine ergänzende Vereinbarung zur Wasserlieferung mit der Stadt Borgentreich zu schließen, aus der eine Vertragsverlängerung bis zum Jahr 2050 und eine Preissteigerung von 5,5 Cent/m³ hervorgeht. Eine entsprechende Vereinbarung ist sodann von beiden Städten rechtsverbindlich zu zeichnen.

Dafür: 27	Enthaltungen: 0	Dagegen: 0
-----------	-----------------	------------



Dieter Uffelmann
-Stadtverordnetenvorsteher -

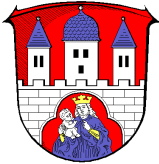


Steffen Temme
- Schriftführer -

Termine:

Haupt- und Finanzausschuss: 21.03.2017

Stadtverordnetenversammlung: 30.03.2017



3.1 Mitteilungen des Bürgermeisters

- **Baumaßnahme Hassel**
Eine Anliegerversammlung wird vorr. Anfang März stattfinden, derzeit läuft die Terminabstimmung mit dem betreuenden Ingenieurbüro.
- **EKVO-Konzept**
Das von der Verwaltung in Zusammenarbeit mit dem Ing.-Büro Bick erstellte Konzept zur Umsetzung der EKVO ist durch den Fachdienst Wasser- und Bodenschutz des Landkreises Kassel für gut befunden worden. Sowohl die vorgeschlagenen Befahrungsintervalle, sowie die Maßnahmenreihenfolge wurden akzeptiert.
In der Folge wird sich nun der Magistrat mit dem abgestimmten Rahmen intensiv beschäftigen und der Stavo einen Entscheidungsvorschlag unterbreiten.
- **Gesplittete Abwassergebühr**
Im Mai wird es Informationsveranstaltungen und Einzelsprechstunden zum Thema für alle Bürgerinnen und Bürger geben. Des Weiteren wird mit Hilfe einer durch jeden Haushalt auszufüllenden Selbstauskunft die Grundlage zur neuen Gebührenkalkulation gelegt. Dabei werden auch die Zisternen im Stadtgebiet erhoben.
- **Hochzeitsmesse, Auswanderermesse Holland**
Am kommenden Wochenende (11. - 12.02.2017) wird die Stadt Trendelburg durch das Standesamt gemeinsam mit Ihren Partnern ("maerchenhaft-heiraten.de") die Hochzeitsmesse in Göttingen besuchen.
Bürgermeister Bachmann wird erneut gemeinsam mit Vertretern der Wirtschaftsförderung und des Landkreises Kassel die Auswanderermesse in den Niederlanden besuchen und potentielle Neubürger umwerben.
- **Bürgerbus**
1658 Bürgerbusfahrten im Zeitraum von März – Dez. 2016, dazu kommen:
+ Fahrten 3x je Woche Betreuungsgruppe Sozialstation
+ Fahrten Seniorengruppe Deisel
+ diverse Vermietungen
Dem Team von zuverlässigen Fahrern und unseren KoordinatorInnen innerhalb der Verwaltung gilt es an dieser Stelle Danke zu sagen.

Energiegenossenschaft Reinhardswald (EGR)

Mit Beschluss des Teilregionalplan Energie durch die Regionalversammlung stehen die Vorranggebiete für Windenergie im Reinhardswald fest. Nicht wegen der Energiegenossenschaft kommen Windkraftanlagen in den Reinhardswald, sondern durch die Energiegenossenschaft haben sich die Mitgliedskommunen in einem von der übergeordneten Energiepolitik von Bund und Land gesetzten Rahmen Einflussmöglichkeiten z.B. auf die Anlagenzahl und Standortauswahl gesichert.

Die Reinhardswaldanlieger haben durch das vorläufige Verhandlungsergebnis der Energiegenossenschaft mit dem Land Hessen und dem Landesbetrieb Hessen-Forst nun die Möglichkeit, aktiv die Windkraftentwicklung im Reinhardswald, sowie die damit verbundenen Ausgleichsmaßnahmen zu gestalten und die Wertschöpfung in der Region zu halten. Dazu wird es auch gehören, attraktive Bürgerbeteiligungsmöglichkeiten anzubieten.

Jedem Kritiker sollte im Hinblick auf die Windkraftthematik klar sein, dass ohne die Energiegenossenschaft ebenfalls Windräder im Reinhardswald entstehen würden, allerdings dann ohne dass die Region ein erweitertes Mitspracherecht hätte und ohne dass das zu verdienenden Geld in der Region bleiben könnte.

Eine intensive Beschäftigung der städtischen Gremien wird hierzu in den kommenden Monaten notwendig sein. Dazu werden derzeit Vorlagen und Unterlagen (z.B. zur Wirtschaftlichkeitsbetrachtung, Risikoabschätzung, ...) gemeinsam mit der EAM und der SUN erarbeitet. Eine gemeinsame Sitzung der Gremien der Mitgliedskommunen ist für den kommenden März vorgesehen.



Kai Georg Bachmann
Bürgermeister



Terminplanungen städtische Gremien der Stadt Trendelburg

Magistratssitzungen im Zeitraum Januar 2017 bis März 2017

- Die Sitzungen des Magistrates finden wie gewohnt im Sitzungszimmer, Marktplatz 1, statt.

Donnerstag, 12.01.2017
Donnerstag, 26.01.2017
Donnerstag, 02.02.2017
Donnerstag, 16.02.2017
Donnerstag, 02.03.2017
Donnerstag, 16.03.2017
Donnerstag, 23.03.2017

Sitzungen des Haupt- und Finanzausschusses im Jahr 2017

- Die Sitzungen des Haupt- und Finanzausschusses finden wie gewohnt im Sitzungszimmer, Zur Burg 4, statt.

Dienstag, 31.01.2017
Dienstag, 21.03.2017
Dienstag, 13.06.2017
Dienstag, 22.08.2017
Dienstag, 26.09.2017
Dienstag, 28.11.2017

Sitzungen der Stadtverordnetenversammlung im Jahr 2017

- Die Sitzungen der Stadtverordnetenversammlung finden im Bürgerhaus Stammen, Gartenstraße 5, statt.

Donnerstag, 09.02.2017
Donnerstag, 30.03.2017
Donnerstag, 22.06.2017
Donnerstag, 31.08.2017
Donnerstag, 05.10.2017
Donnerstag, 07.12.2017

Termininfo; Ferien in Hessen:

Ostern:	03.04.2017 – 15.04.2017
Sommer:	03.07.2017 – 11.08.2017
Herbst:	09.10.2017 – 21.10.2017
Weihnachten:	22.12.2017 – 13.01.2018



Terminplanungen städtische Gremien der Stadt Trendelburg

Bürgerversammlungen

Ortsteile:	Termine:
Trendelburg, Stammen, Wülmersen	07.03.2017
Deisel, Langenthal	09.03.2017
Friedrichsfeld, Gottsbüren	14.03.2017
Eberschütz, Sielen	16.03.2017